



Leindotter im Anbau

Ein Bericht aus der Praxis

Leindotter im Anbau: Ein Bericht aus der Praxis

Gliederung:

- Wie bin ich dazu gekommen?
- Warum baue ich Leindotter an?
- Wie wird der Anbau durchgeführt?
- Stellung in der Fruchtfolge
- Vermarktung
- Ausblick

Warum baue ich Leindotter an?

- ✓ Gut geeignet für leichte Böden
- ✓ Sehr gesunde Pflanze
- ✓ Wird von Schädlingen gemieden
- ✓ Sehr gute Unkrautunterdrückung
- ✓ Diversifizierung

Leindotter Zweiffrucht

Bestäuber

Im Leindotter Zweiffruchtanbau waren insgesamt 79 verschiedene Bestäuberarten präsent. In den Spätsommern 2019–2021 konnten im Mittel 47 Arten und 949 Individuen dokumentiert werden (Tab. 5). Die Individuenzahlen schwankten sehr und die Schwerpunkte der Verteilung der Individuen unterscheiden sich ebenfalls. 2019 waren die höchsten Individuenzahlen bei den Schwebfliegen zu verzeichnen, 2020 bei den Hummeln und 2021, neben den Honigbienen, bei den Schwebfliegen. Im Durchschnitt traten im Spätsommer auf L die meisten Hummel- und Schwebfliegenarten auf. Die große Anzahl an Honigbienen im Jahr 2021 auf L bedingt eine starke Beeinflussung der Verteilung der Individuen auf die Arten. Diese Verschiebung der Dominanzverhältnisse spiegelt sich in den niedrigen Indexwerten wider (Tab. 5). 2021 trat trotz der höchsten Anzahl an Bestäuberarten die niedrigste überhaupt verzeichnete Diversität auf ($H_1 = 1,80$ und $E = 0,45$). Spitzenwerte für das jeweilige Jahr wurden 2019 bei den Hummeln, 2020 bei Wildbienen und Schwebfliegen sowie 2021 bei Hummeln und Schwebfliegen verzeichnet.

Es wurden insgesamt 45 verschiedene Wildbienenarten festgestellt, wovon 15 Arten auf der Roten Liste der Bienen (Westrich et al., 2011) aufgeführt sind. Die Schwarze Köhler-Sand-

biene (*Andrena pilipes*) trat nach der Vierbindigen Furchenbiene (*Halictus quadricinctus*) mit den meisten Individuen auf. Beide sind in der Kategorie 3 als „gefährdet“ eingestuft (Westrich et al., 2011). Ausschließlich auf L traten die Hosenbiene *Dasygaster hirtipes*, welche auf der Vorwarnliste steht, und die seltene Kegelbiene *Coelioxys elongata* sowie die seltene Seidenbiene *Colletes fodiens*, auf. Im Spätsommer konnten insgesamt 11 Wildbienenengattungen erfasst werden, mehr als im Frühsommer auf LE und E. Darunter ein großer Anteil an Schmal- und Maskenbienen. Keigel-, Seiden-, Blattschneider-, sowie Sägehornbienen wurden nur auf L festgestellt (Abb. 2).

Insgesamt konnten 10 verschiedene Hummelarten auf L nachgewiesen werden. Die Ackerhummel (*B. pascuorum*) sowie die Veränderliche Hummel (*B. humilis*) waren hier im Spätsommer häufig. Letztere ist in Deutschland in Kategorie 3 „gefährdet“ eingestuft (Westrich et al., 2011). Einzig auf L konnte außerdem die Feld-Kuckuckshummel (*B. psithyrus campestris*) festgestellt werden, welche die Veränderliche Hummel parasitiert. Häufig auf L war ebenso die Bunthummel (*B. sylvorum*), welche auf der Vorwarnliste steht und dessen langfristiger Bestandstrend als zurückgehend eingestuft ist (Westrich et al., 2011).

Insgesamt konnten 23 verschiedene Schwebfliegenarten auf L erfasst werden. Den größten Anteil davon stellten die Fleckaugenschwebfliege (*Eristalinus sepulchralis*), die Kleine



Wie wird der Anbau durchgeführt?

- ✓ Sauberes, gut rückverfestigtes Saatbett
- ✓ Flache Aussaat: 1 – 1,5 cm tiefe Ablage
- ✓ Ca 500 keimfähige Körner/m² = 6 kg/ha
- ✓ Anwalzen wirkt sich positiv aus
- ✓ Striegeln ist nicht notwendig,
- ✓ aber auch nicht möglich
- ✓ Mähdrusch





8. April 2023



14. April 2023



23. April 2023



29. April 2023



9. Mai 2023



15. Mai 2023



23. Mai 2023



30. Mai 2023

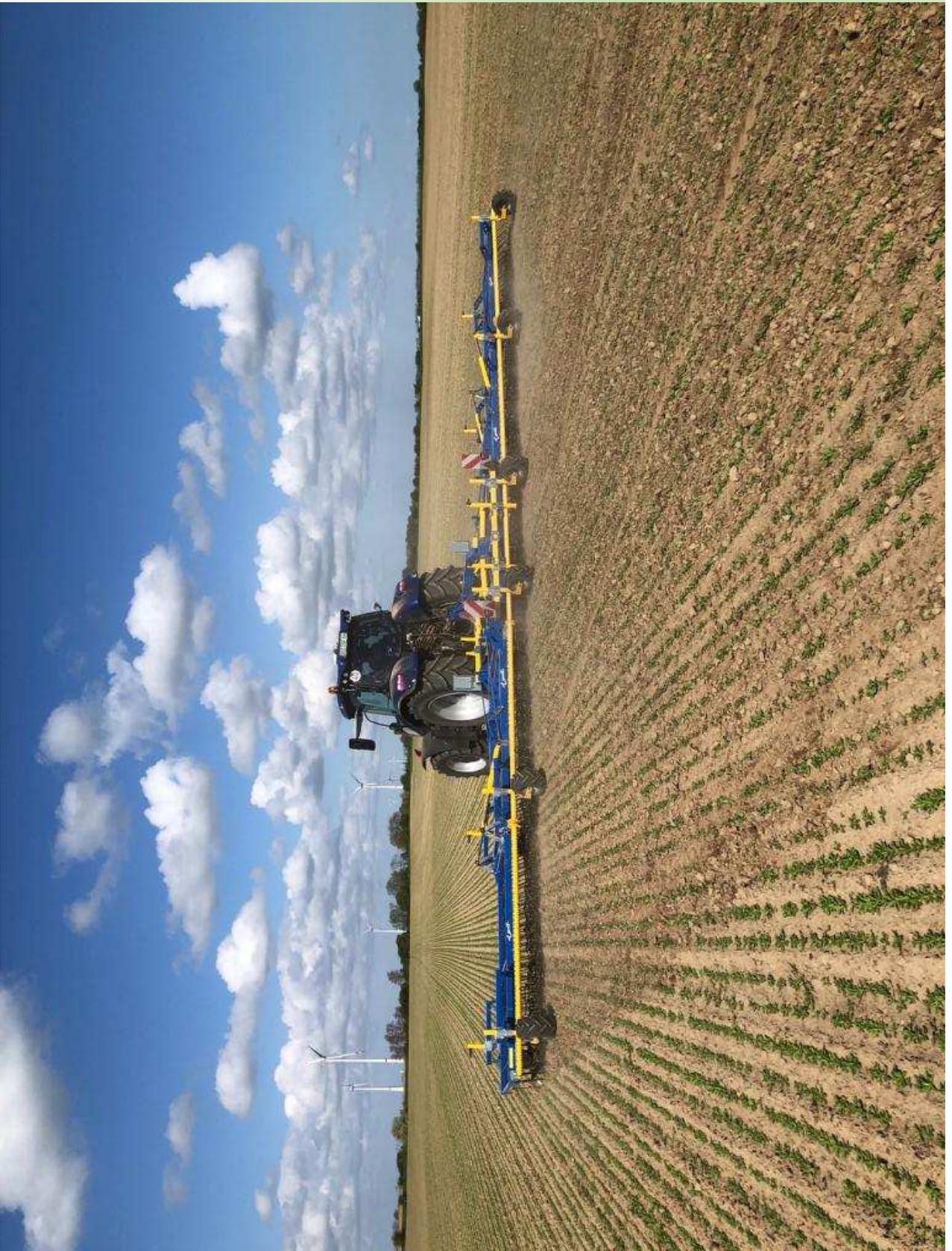
09. Juni 2023: Leindotterttag in Dolgelin

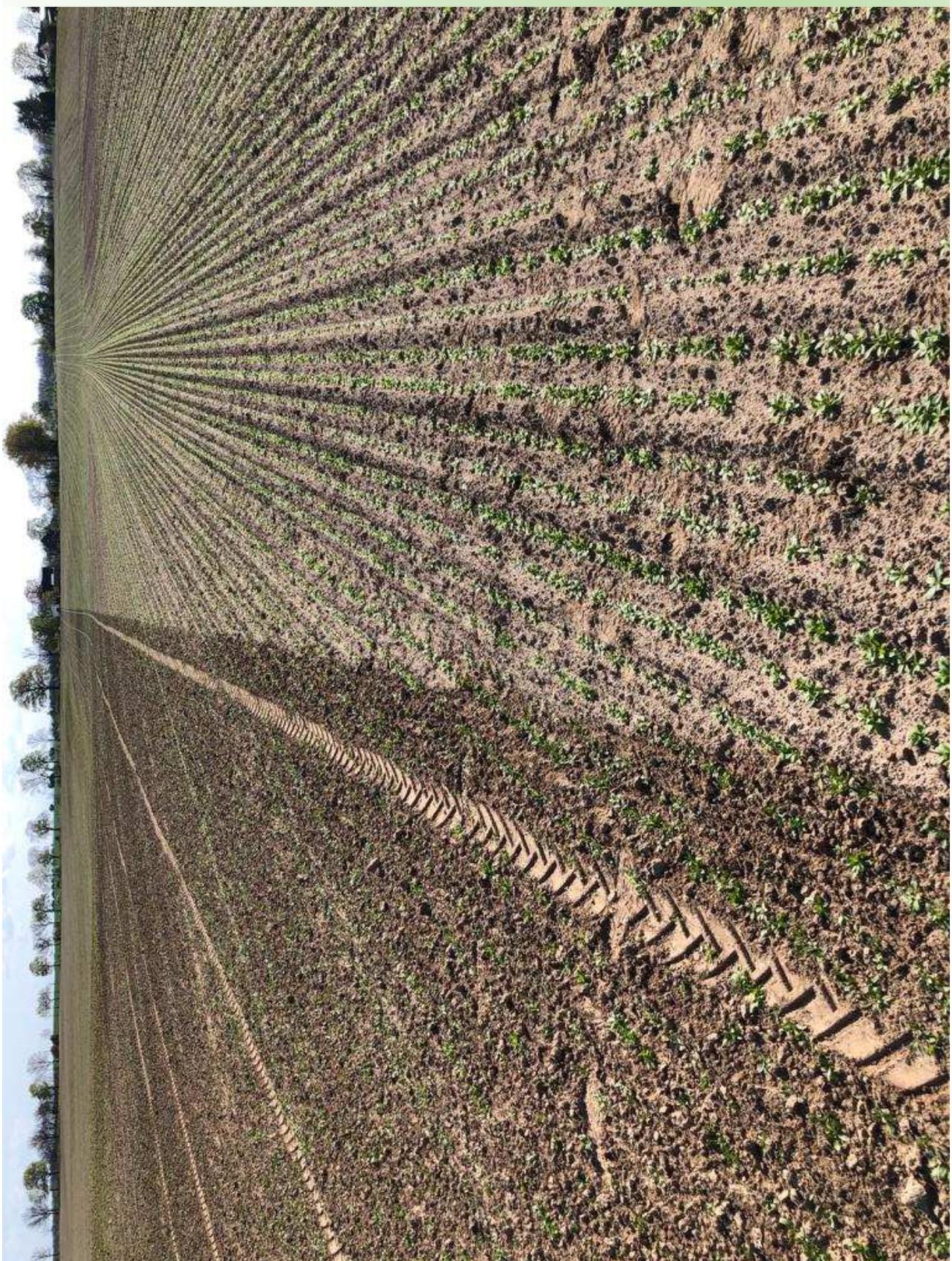


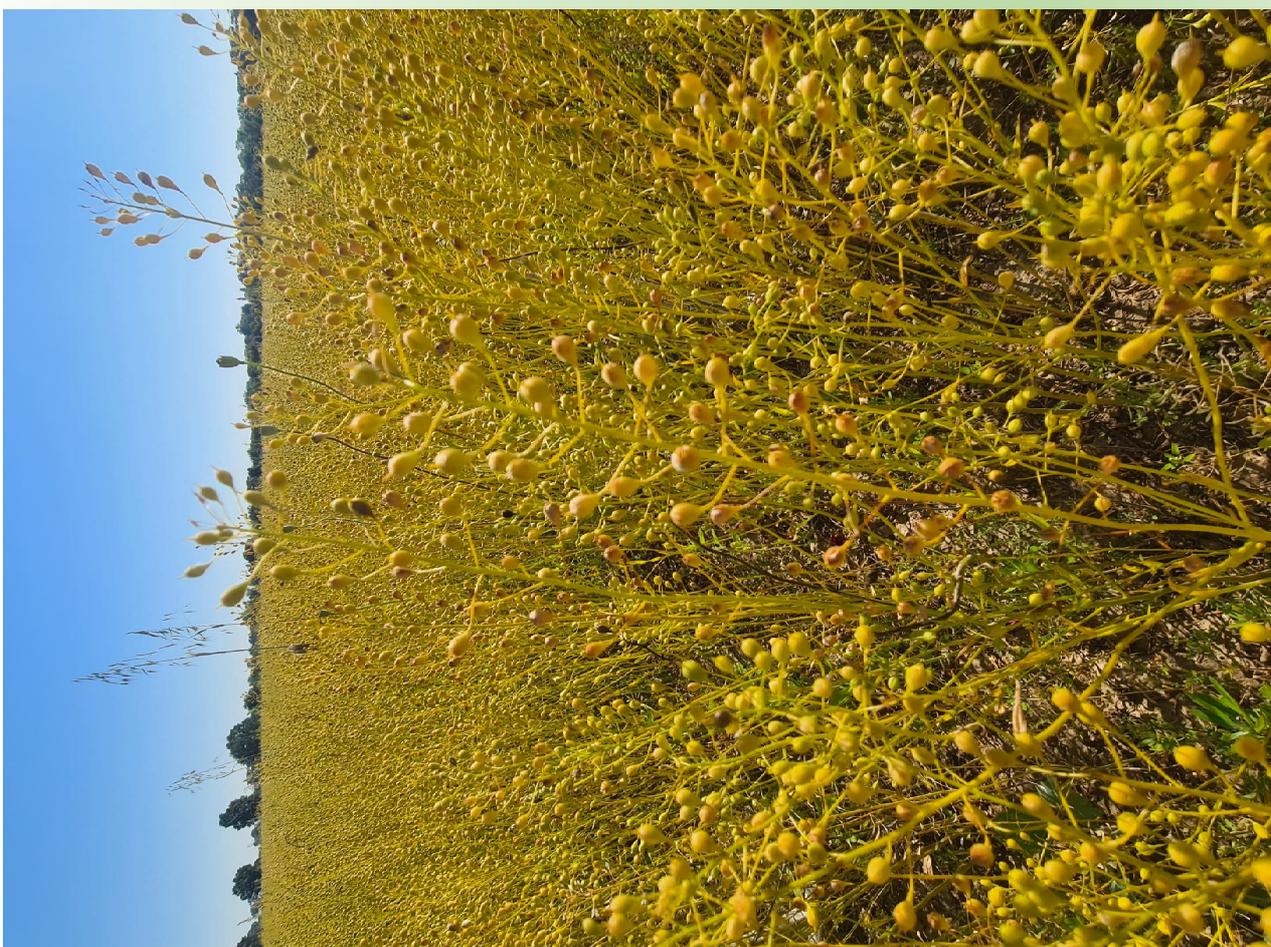
Wie wird der Anbau durchgeführt?

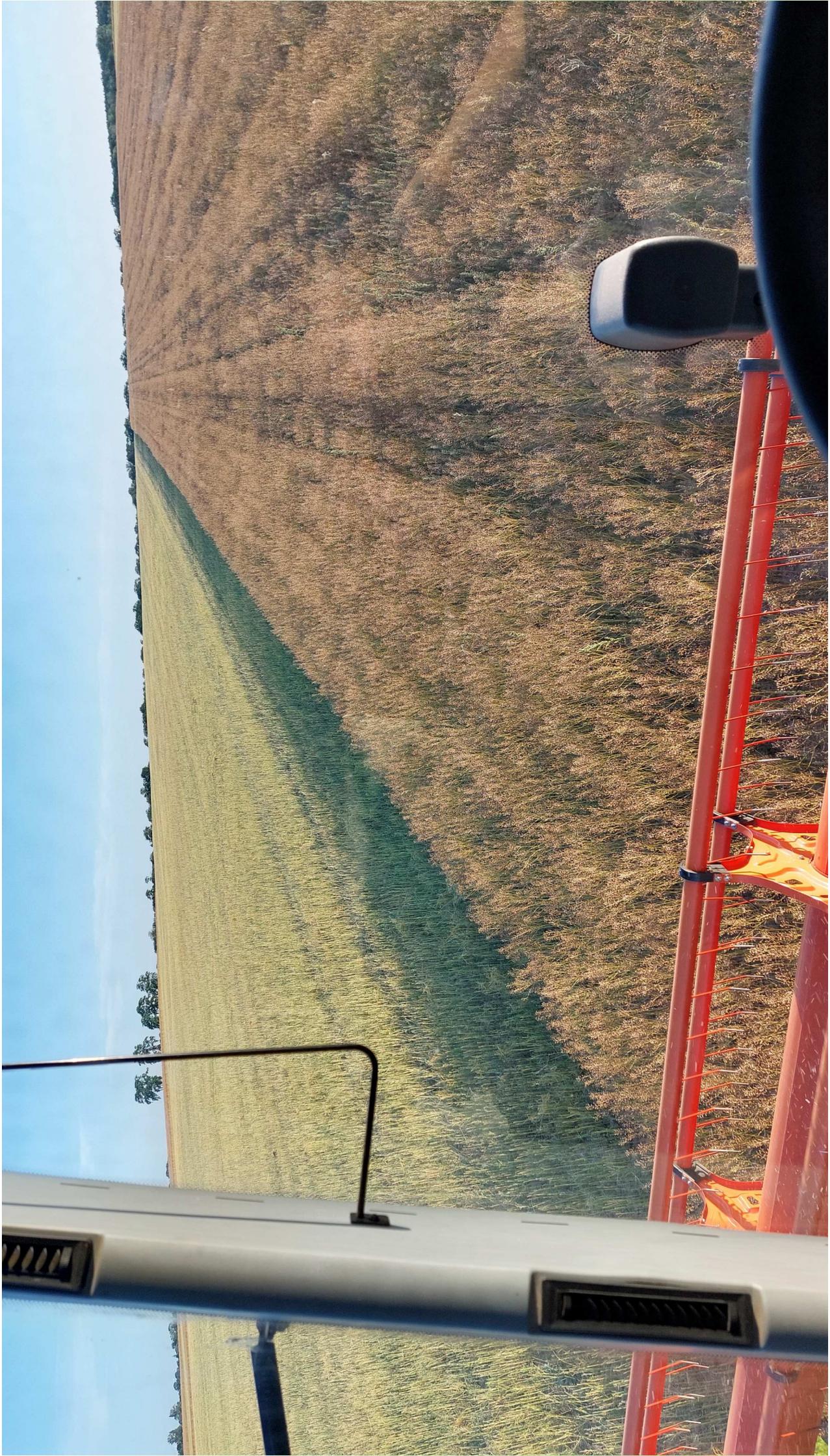
- ✓ Sauberes, gut rückverfestigtes Saatbett
- ✓ Flache Aussaat: 1 – 1,5 cm tiefe Ablage
- ✓ Ca 500 keimfähige Körner/m² = 6 kg/ha
- ✓ Anwalzen wirkt sich positiv aus
- ✓ Striegeln ist nicht notwendig,
- ✓ aber auch nicht möglich
- ✓ Mähdrusch











Mischfruchtanbau
Leindotter mit Serradella





Leindotter im Anbau: Ein Bericht aus der Praxis

Gliederung:

- Wie bin ich dazu gekommen?
- Warum baue ich Leindotter an?
- Wie wird der Anbau durchgeführt?
- Stellung in der Fruchtfolge
- Vermarktung
- Ausblick

Vermarktung

- ✓ Kleine dezentrale Ölmühlen für Speisezwecke
- ✓ Industrielle Vermarktung: Firma Worlée

